

Für Patienten

Die bewährte Lösung bei Grauem Star

Dr. Schmidt[®]
Intraocularlinsen



Der Graue Star

*Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,*

der Graue Star (auch Katarakt genannt) ist eine fortschreitende, meist altersbedingte Trübung der natürlichen Augenlinse, welche das Sehvermögen des bis dato gesunden Auges zunehmend beeinträchtigt (*Bild 2*).

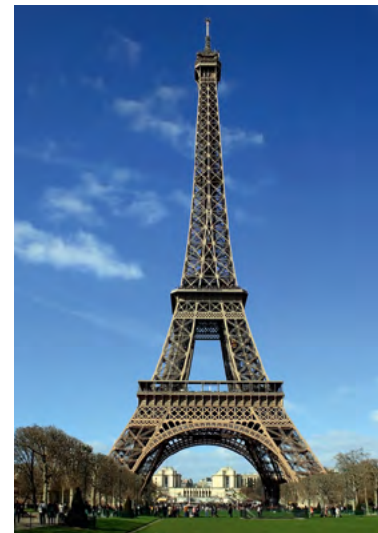
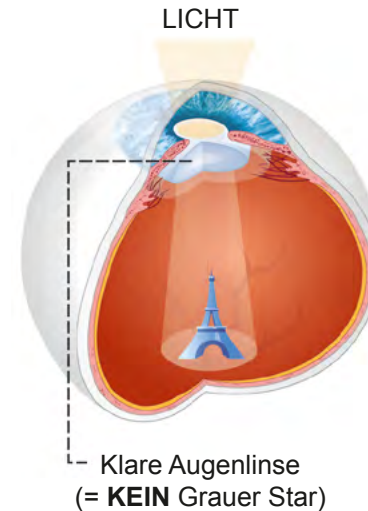
Eine effiziente Behandlung ist ausschließlich durch einen kleinen operativen, meist ambulanten Eingriff von ca. 15 Minuten Dauer möglich.

Bei der Operation am Grauen Star wird die eingetrübte natürliche Augenlinse entfernt und durch eine künstliche Linse (auch Intraokularlinse oder kurz IOL genannt) ersetzt.

Dieser Eingriff ist weltweit die am häufigsten durchgeführte Standard-Operation.

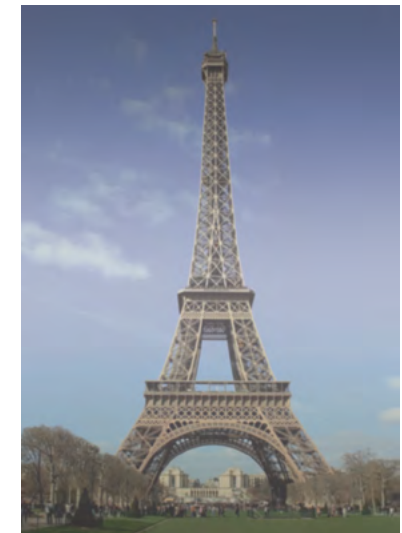
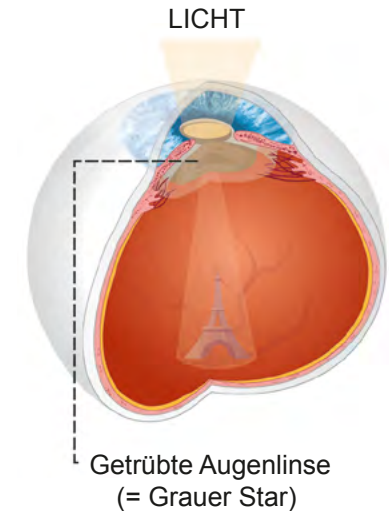
Die **MicroCryl®** Linsen werden weltweit seit den neunziger Jahren in großen Stückzahlen verwendet und haben ihre hohe Langzeitstabilität und herausragende Verträglichkeit unter Beweis gestellt.

Bild 1:



Klare Sicht mit
hohem Kontrast
(simuliertes Bild)

Bild 2:



Getrübbtes Sehen mit
reduziertem Kontrast
(simuliertes Bild)

Operation des Grauen Stars

In der Regel wird das Auge vor der Operation des Grauen Stars nur örtlich betäubt, bevor der Eingriff mit einem kleinen, wenige Millimeter großen Schnitt beginnt (*Bild 3*).

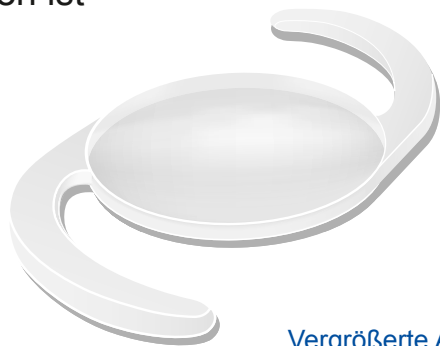
Danach folgt in zwei Schritten zunächst die Entfernung der natürlichen, eingetrübten Augenlinse. Hierzu wird die Kapsel ③, in der sich die natürliche Augenlinse befindet, geöffnet und die eingetrübte Linse mittels Ultraschall zerkleinert und abgesaugt.

Im zweiten Schritt wird eine künstliche Linse in diese verbleibende Kapsel (Kapselsack) eingesetzt.

In den meisten Fällen wird eine faltbare Intraokularlinse gewählt, die durch einen minimalen Schnitt implantiert und danach leicht im Auge entfaltet werden kann.

Kleine elastische Aufspannbügel (Haptiken) ⑤ am Rande der IOL-Optik ④ fixieren die künstliche Linse sicher im Auge. Klares und scharfes Sehen ist nun wieder möglich.

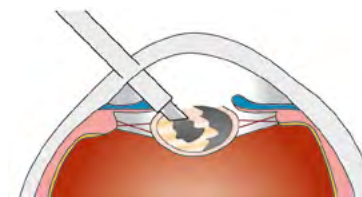
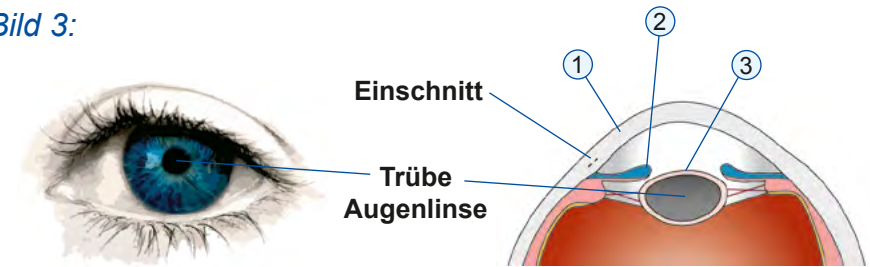
Originalgröße (12,5 mm)



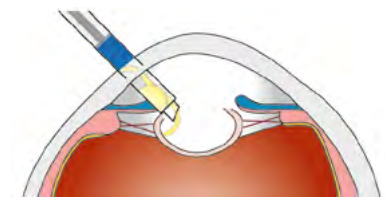
Vergrößerte Ansicht einer MicroCryl® Linse

Schaubild einzelner Schritte einer Kataraktoperation

Bild 3:

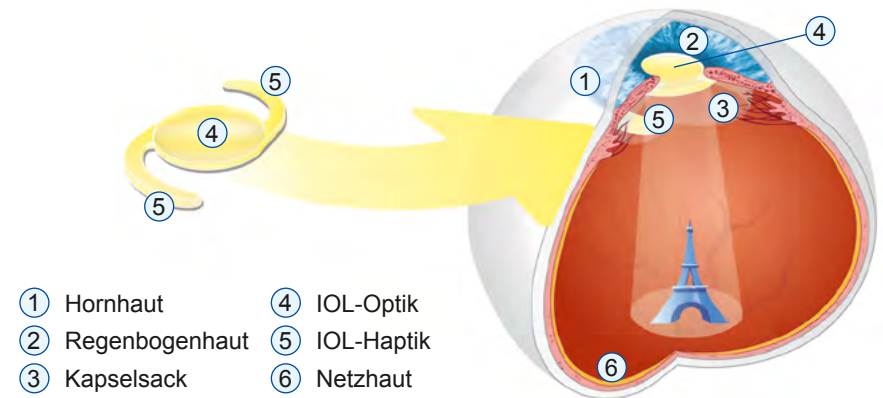


Zerkleinern und Absaugen der trüben Augenlinse mittels Ultraschall



Einsetzen der gefalteten künstlichen Linse

Platzierung der entfalteten IOL im Kapselsack



- ① Hornhaut
- ② Regenbogenhaut
- ③ Kapselsack
- ④ IOL-Optik
- ⑤ IOL-Haptik
- ⑥ Netzhaut

Die **MicroCryl**[®] IOLs haben eine asphärische Optik, die auf der neuesten IOL-Technologie basiert.

Im Gegensatz zu herkömmlichen IOLs verursachen die **MicroCryl**[®] IOLs keine sphärischen Aberrationen, d.h. es werden durch die IOL keine zusätzlichen Abbildungsfehler hervorgerufen. Somit wird eine hohe Qualität des Sehens erreicht.

Vor allem bei schlechten Lichtbedingungen und großer Pupille, wie z.B. beim Autofahren in der Dämmerung oder bei Nacht, werden im Vergleich zu herkömmlichen IOLs Blend- und Lichthof-Erscheinungen reduziert, wodurch ein klareres, kontrastreicheres Sehen ermöglicht wird (*Bild 4+5*).



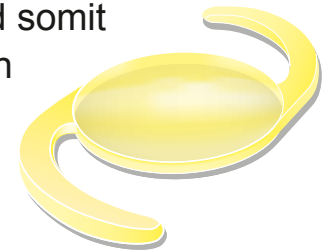
Bild 4 (simuliert):
Qualitativ schlechtere Abbildung mit herkömmlicher sphärischer IOL

Bild 5 (simuliert):
Verbesserte Abbildungsqualität mit asphärischer IOL

Mit zunehmendem Alter färbt sich die natürliche Augenlinse gelblich ein und schützt somit nicht nur vor UV-Strahlung, sondern zusätzlich auch vor energiereichen Blauanteilen des Lichtes, die langfristig zu Zellschädigungen der Netzhaut führen können.

Die natürliche Schutzfunktion vor kurzwelligem blauem Licht geht mit der Operation des Grauen Stars verloren, wenn die eingetrübte Augenlinse durch eine herkömmliche, farblose IOL ersetzt wird.

Mit der **MicroCryl**[®] Yellow haben Sie die Möglichkeit eine künstliche Linse zu wählen, die das Absorptionsverhalten der natürlichen Augenlinse imitiert und somit die Netzhaut vor potentiell schädlichen blauen Lichtanteilen schützt.



Für mehr Informationen zu Blaufilter-Intraokularlinsen fragen Sie nach unserer speziellen Broschüre

„Gelbe Intraokularlinsen für optimalen Netzhautschutz“

(auch online unter www.dr-schmidt-iol.de)

Premium-Qualität Made in Germany

MicroCryl® & MicroCryl® Yellow sind Produkte der Dr. Schmidt Intraocularlinsen GmbH.

Unser Unternehmen hat jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklung von Intraokularlinsen, die in St. Augustin bei Bonn hergestellt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.dr-schmidt-iol.de oder über mail@dr-schmidt-iol.de.

MicroCryl®

Praxis- / Klinikstempel

ZIRM
P r i v a t k l i n i k